

# Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
IV/43/hbl T 2891

Verantwortliche/r:  
Frau Brigitte Hofmann

Vorlagennummer:  
**43/028/2012**

## Erneuter Ausfall der Heizungsanlage im Egloffstein'schen Palais

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	07.03.2012	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

Während der Kälteperiode im Februar 2012 fiel erneut die gesamte Heizungsanlage im Egloffstein'schen Palais wegen einer undichten Rohrleitung im EDV-Raum aus. Der Unterrichtsbetrieb konnte nur aufrecht erhalten werden, weil der Wasserverlust der undichten Heizung bis zur endgültigen Reparatur manuell ausgeglichen wurde. Der manuelle Ausgleich des Wasserverlustes ist jedoch nur eine Notlösung, da das Wasser in die Gebäudesubstanz versickert und Gebäudeschäden verursacht.

Die Volkshochschule weist darauf hin, dass ein Heizungsausfall den gesamten Unterrichtsbetrieb stilllegen kann. Die bereits zu Semesterbeginn eingegangenen vertraglichen Verpflichtungen mit Dozentinnen und Dozenten sowie mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern könnten unter Umständen nicht erfüllt werden. Einnahmeverluste bei gleichzeitiger Zahlungsverpflichtung gefährden die Einhaltung des Budgets und die Erreichung des Überschussbudgets, das jährlich für den gesamtstädtischen Haushalt erwirtschaftet werden muss.

Das vhs-Kuratorium hat bereits in seiner Sitzung vom 27.10.2010 einstimmig empfohlen, die dringend notwendige Renovierung der gesamten Heizungsanlage im Egloffstein'schen Palais, Friedrichstraße 17, Unterrichtsgebäude vhs Erlangen, durchzuführen.

#### III. Behandlung im Gremium

##### Beratung im Kultur- und Freizeitausschuss am 07.03.2012

##### Protokollvermerk:

1. Auf Antrag wird die MzK zum TOP 6.2 erhoben.
2. Die Angelegenheit wird zur Beratung in den BWA verwiesen. Hier soll das GME die Dringlichkeit der notwendigen Maßnahmen erläutern.

StR Winkler bittet zudem um Beantwortung der Frage, ob feststellbar ist – und wenn ja – wie viel Wasser/Jahr in den Gemäuern versickert.

##### Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Bürgermeisterin Aßmus  
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeissl  
Berichterstatter/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift  
V. Zum Vorgang